

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 23/16 vom 12. Februar 2016

Havarie in der Schillerstraße

Während der Spülung einer Drainageleitung im Auftrag der WHG kam es am Donnerstagmittag zu einem Havariefall in der Schillerstraße. In Höhe der Hausnummer 8 tritt seitdem Schichten- und Grundwasser aus dem Boden. "Wir haben die Baustelle gesichert und wir sind bemüht, die Ursache zu ermitteln und die Reparatur in der nächsten Woche vorzubereiten", so Heike Köhler, die Leiterin des städtischen Tiefbauamtes.

Die Schillerstraße ist seit Donnerstag im Abschnitt von der Pfeilstraße bis zur Carl-von-Ossietzky-Straße voll gesperrt. Aktuell wird Schotter aufgetragen, da die Menge Wasser Sand weggespült hat und im Zuge dessen der Gehweg beschädigt wurde. Pumpen sorgen außerdem dafür, dass das Schichten- und Grundwasser in die Hauptregenleitung unter der Fahrbahn gepumpt und in Richtung Schwärze abgeleitet wird.

Drainagen befinden sich in der Erde, um das Schichtenwasser aus dem Boden zu sammeln und abzuführen und somit die Straßen und Gebäude trocken zu legen. Die Spülung von Drainagen gehört zu den regulären Wartungsarbeiten. Der Bürgermeister

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pressestelle

Nancy Kersten Pressesprecherin

Telefon (03334) 64 – 512/513 Telefax (03334) 64 - 519

Hausanschrift Breite Straße 41 - 44 16225 Eberswalde

e-Mail pressestelle@eberswalde.de (nur für formlose Mitteilungen ohne digitale Signatur)

Internet www.eberswalde.de